

## Vortrag und Workshop

für Anrainer · Bürgerinitiativen  
Transportwirtschaft · Politiker

### Umwelt-Anlagenrecht an Autobahnabschnitten durch sensible Gebiete

Von der Rationierung durch Ökopunkte zum  
Handel mit Emissionsrechten.

„Die immissionsbegrenzte Autobahnzone“

Ein rechtlich-technisches Konzept einer

**Nachfolgeregelung zum EU-Transitabkommen**

**Freitag, 2. Mai 2003**

**13:00 – 19:00 Uhr, Salzburg**

Großer Saal der Ärztekammer, Bergstraße 14

13:00 – 14:00 Uhr: **Einstiegsreferat Prof. Jordan:**  
„Transport durch ökologisch/sozial überlastete Gebiete“

14:00 – 17.30 Uhr: **Workshops („Interessensverbände“)**

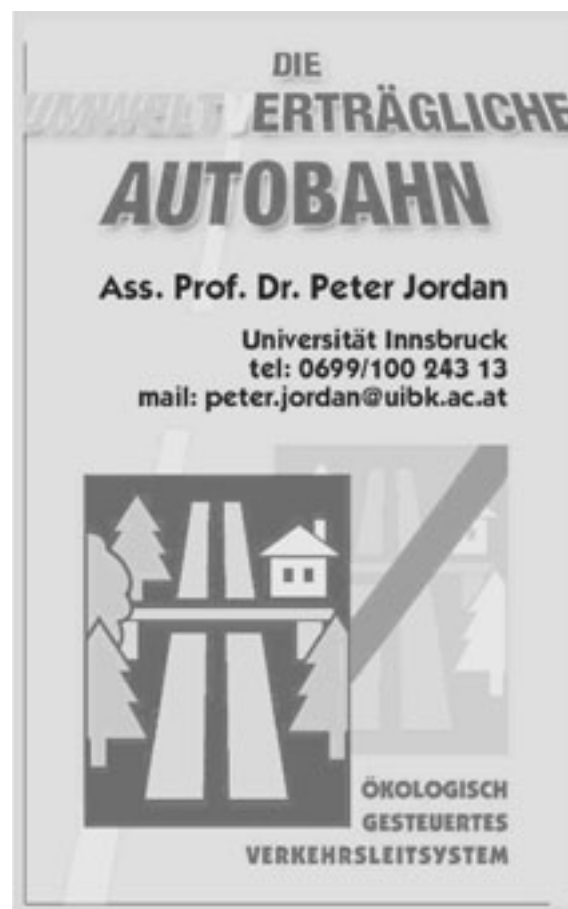
- 14:00 – 15.30 Uhr: Umwelt / Gesundheit / Nachbarn;  
Politik
- 16:00 – 17.30 Uhr: (Transport)Wirtschaft, Fremden-  
verkehr, Verkehrswirtschaft, Politik

**Anschließend Podiumsgespräch** Standpunkte und  
Strategien: Prof. Peter Jordan / Mag. Peter Haibach, Ver-  
kehrsiniciativen / N.N., Vertreter der Wirtschaft

#### **Veranstalter:**

Plattform der Verkehrsinitiativen im Großraum Salzburg &  
Ärzttekammer Salzburg & VCÖ Salzburg & Naturschutz-  
bund Salzburg u. a.

**Anmeldungen unter:** haibach@sbg.at, oder unter  
Fax: (06274) 49 66 oder (0664) 42 69 607



## Der NATURSCHUTZBUND belebt jetzt die Innenstadt!

Museumsplatz 2, 5020 Salzburg · T: 0662/ 642909 · F: 0662/6437344  
salzburg@naturschutzbund.at · www.naturschutzbund.at

Bitte unterstützen Sie uns weiterhin mit Ihrem Mitgliedsbeitrag oder Ihrer Spende:  
SalzburgerSparkasse, Konto 6460, BLZ 20404; RAIKA, Konto 02.017.002, BLZ 35200

Die Wirtschaft hat eine Lobby – und Geld. Die Natur braucht eine Lobby – und etwas Geld. Trotz der in den letzten Jahrzehnten erfolgreichen Natur- und Umweltschutzbewegung, die in vielen Bereichen Verbesserungen bis hin zu gesetzlichen Absicherungen (z. B. im Naturschutzgesetz, im Umweltrecht, das Erfordernis von Umweltverträglichkeitsprüfungen wenigstens bei manchen Großprojekten, die Veröffentlichung von Daten basierend auf dem Umweltinformationsgesetz usw.) geführt hat, ist es notwendig, sich den sich ändernden Problemlagen weiterhin zu stellen. Neue Probleme wie z. B. Gentechnik und deren Auswirkungen erfordern neue angemessene

Reaktionen (z. B. Gentechnik-Regelungsgesetz), um GVO-freie Lebensmittelproduktion und Biolandbau in unserem Land auch in Zukunft gewährleisten zu können. Der Naturschutzbund Salzburg fühlt sich der Natur – dazu zählt selbstverständlich auch der Mensch und sein Wohlbefinden, aber genauso die vielen oft unbeachteten Lebewesen und Lebensräume von der Flussaue im Tal bis hinauf zum alpinen Ödland mit den Extrembiotopen im Gletschervorfeld – verantwortlich. Dafür, also für die Bewahrung und für die nachhaltige Nutzung ("wise use"), d. i. eine auf Dauer ausgerichtete Nutzung ohne Naturzerstörung – setzen wir uns ein. Manchmal ist dazu auch

etwas Nachdruck in Formulierungen und Vorgangsweisen vonnöten. Das sollte uns nicht Übel genommen werden. Es ist schließlich unsere Aufgabe, klare Aussagen zu machen, wenn die Biodiversität in Frage gestellt wird, wenn Lebensräume zum Nachteil unserer Mitorganismen verändert werden. Dann haben wir die Pflicht, uns möglichst unmissverständlich zu Wort zu melden. Wir ersuchen dabei auch alle Mitbürger, dieser unserer Stimme durch ihre Mitgliedschaft – und einen kleinen finanziellen Beitrag - Ausdruck zu verleihen.

*Univ. Prof. Dr. Roman Türk, Vorsitzender  
Dr. Hannes Augustin, Geschäftsführer*

## Einladung zur Jahreshauptversammlung

des NATURSCHUTZBUNDES Salzburg

**Montag, 5. Mai 2003 um 18 Uhr**

**Kaiserstüberl des Bahnhofrestaurants  
"Quo vadis", Südtirolerplatz 1, 5020 Salzburg**

- 1) Eröffnung & Begrüßung durch den Vorsitzenden
- 2) Beschlussfähigkeit
- 3) Genehmigung der Tagesordnung
- 4) Berichte
  - der Naturschutzjugend Salzburg
  - der Bezirks- und Biotopschutzgruppen
  - des Geschäftsführers
  - des Kassiers
  - der Rechnungsprüfer
- 5) Antrag auf Entlastung des Vorstandes
- 6) Ergänzungswahlen für ausgeschiedene Funktionäre
- 7) Neuwahl der Rechnungsprüfer
- 8) Budget 2003/2004
- 9) Tätigkeitsvorschau / Arbeitsprogramm
- 10) Anträge / Resolutionen
- 11) Ehrungen
- 12) Allfälliges



## Wasserfest mit Preisverleihung an die Bundessieger beim WasSerleben-Wettbewerb

**Freitag, 16. Mai 2003 um 16 Uhr  
Schloss Hellbrunn, Salzburg**

**Auskunft: NATURSCHUTZBUND Österreich  
Tel. 0662 / 64 29 09**



Offenlegung gemäß MedienG: **Blattlinie:** @ktiv für NATUR und UMWELT: Vorstand des NATURSCHUTZBUNDES Salzburg: Vorsitzender: Univ. Prof. Dr. Roman TÜRK; Stv. Vorsitzende: Anneliese KLINGER; Stv. Vorsitzender: Mag. Markus LECHNER; Geschäftsführer/Schriftführer: Dr. Hannes AUGUSTIN; Stv. Geschäftsführer: Mag. Dr. Winfrid HERBST; Kassier (kooptiert): Inge HAITZMANN; Stv. Kassier: Dr. Norbert WINDING; Beiräte: OFR Dipl. Ing. Hermann HINTERSTOISSER, Dipl. Ing. Josef ERBER, Ing. Winfried KUNRATH, Dir. i. R. OSR Hannes MARINGER; Ausschuss: Ingrid HAITZMANN, Ingrid HAGENSTEIN, Mag. Dr. Johann NEUMAYER, Mag. Günther NOWOTNY, Dir. i. R. OSR Feri ROBL, Dir. Helmut SCHMIDT, Wolfgang TONIS. Rechnungsprüfer: Dr. Peter BERHAUPT, Günther EMBACHER. Sekretariat: Gabriele Esterer; Redaktionsadresse: Museumsplatz 2, 5020 Salzburg; e-mail: salzburg@naturschutzbund.at

## HINWEIS:

Die Exkursionen und Wanderungen werden nach bestem Wissen und Gewissen vorbereitet und organisiert. Für Unfälle kann der Veranstalter keinerlei Haftung übernehmen. Die Teilnahme an den Veranstaltungen geschieht auf eigene Gefahr.

### Exkursion Nr. 1 aus Naturerlebnis Salzburg



#### Auf den Buchberg

18. Mai 2003

**Treffpunkt:** 8:45 Uhr am Bahnhof Weng bei Neumarkt am Wallersee

**Anreisemöglichkeit** von Salzburg Hbf um 8:15 Uhr, Ankunft in Weng um 8:37 Uhr

**Exkursionsleitung:** Univ. Prof. Dr. Roman TÜRK  
**Auskunft:** 0662 / 642909 (Naturschutzbund)

Diese botanisch-naturkundliche Exkursion führt von Weng durch die beeindruckende Tiefsteinklamm über Schleedorf, vorbei an den Egelseen, hinauf auf den Buchberg, der wegen seiner herrlichen Aussicht ein beliebtes Ausflugsziel darstellt. Vom Buchberg aus besteht einerseits die Möglichkeit zum Abstieg nach Mattsee und Rückfahrt mit dem Bus nach Salzburg ab Haltestelle Weyerbucht (Abfahrt 16:00, 17:00 oder 19:20 Uhr) oder andererseits die Wanderung zurück zum Ausgangspunkt am Bahnhof in Weng (Zugabfahrt jeweils um 20 Minuten nach voller Stunde).

### Bestellschein

(Preise für Mitglieder, zuzügl. Porto)

- .... Stück Naturerlebnis Salzburg à € 19,90
- .... Stück Gersbergwege à € 6,-
- .... Stück Naturkundlich-geologischer Führer Glasenbachklamm à € 5,-
- .... Stück Naturkundlicher Wanderführer Untersberg à € 5,-
- .... Stück Naturführer Inneres Fuscher Tal à € 3,-
- .... Stück Naturführer Rauriser Urwald à € 3,-
- .... Stück Rumpel, Pumpel, Hollerstock (Sing- und Wanderbuch) à € 10,90

Name:.....

Adresse:.....

.....

Datum/Unterschrift:

### Vorschau auf Exkursion Nr. 16 aus Naturerlebnis Salzburg

#### Hoch über dem Tappenkarsee

20. Juli 2003

**Anreisemöglichkeit** von Salzburg Hbf ab 7:13, Umsteigen in St. Johann an 8:07, Anrufsammeltaxi-Bus ab 8:09; Kleinarl-Jägersee an 8:50

**Exkursionsleitung:** Univ. Prof. Dr. Roman TÜRK  
**Auskunft:** 0662 / 642909 (Naturschutzbund)

Die Route führt vom Jägersee über die Schwabalm – die Tappenkarseealm zum Draugsteintörl – Gurrenstein – Karteistörl – Tappenkarseehütte – retour zum Jägersee. Bergwanderausrüstung erforderlich!

### Vorschau auf Exkursion Nr. 19 aus Naturerlebnis Salzburg

#### Über den Korntauern

27. Juli 2003

**Treffpunkt:** 9 Uhr in Mallnitz vor dem Bahnhof  
**Anreisemöglichkeit** von Salzburg Hbf ab 7:13, Ankunft Mallnitz 9:00 Uhr

**Rückfahrmöglichkeiten** von Bockstein: jeweils 7 Minuten nach voller Stunde

**Exkursionsleitung:** Univ. Prof. Dr. Roman TÜRK  
**Auskunft:** 0662 / 642909 (Naturschutzbund)

Diese botanisch-naturkundliche Exkursion auf historischen Spuren (Römerstraße!) erfordert Ausdauer und setzt ideale Wetterbedingungen voraus. Sie führt von Mallnitz ins Seebachtal über den Hohen Tauern (Korntauern) nach Bockstein.

**Gehzeit:** ca. 6 1/2 Stunden

**Höhenunterschied:** 1300 m

Bergwanderausrüstung erforderlich!

*Christian Heugl, Wolfgang Tonis, Gottfried Tichy und Roman Türk*

### Naturerlebnis Salzburg

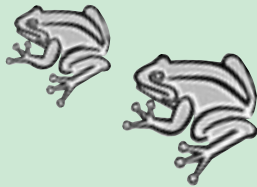
#### Die schönsten Touren. Landschaft – Botanik – Geologie

NP-Buchverlag, St. Pölten, 2002, ca. 180 Seiten, ca. 70 Farbbilder, 50 Karten, Format 12 x 20,5 cm, ISBN 3-85326-519-7, Preis: € 19,90

Beim Wandern in Salzburg gibt es viel zu entdecken: eine einzigartige Flora und geologische Erscheinungen, die über die Entstehung der Erde Auskunft geben. Das Buch ist eine stimmige Kombination aus reizvollen Touren mit informativen Hintergrundinformationen zu Natur und Kultur. Es bietet zu jeder Wanderung eine Kurzzusammenfassung sowie exakte Wegbeschreibungen und übersichtliche Karten. Der NATURSCHUTZBUND Salzburg empfiehlt Ihnen diesen Wanderführer.

B  
U  
C  
H  
T  
I  
P

## Exkursion Herpetofauna in der Ursteiner Au



**Treffpunkt:** 10. Mai 2003 um 9.30 auf dem Parkplatz der Firma Billa in Haslach bei Puch  
Dauer bis voraussichtlich 13 Uhr, Jause nicht vergessen.

**Exkursionsleitung/Auskunft:** Mag. Martin Kyek, Herpetologische AG, 0664 / 2101471

Diese Exkursion ist als Ergänzung zum Vortrag vom 15. Mai am Haus der Natur zu sehen. Vorgestellt werden die Fangmethoden im Bereich des geplanten Gewerbeparks, die Schutzzeineinrichtung vor der Baustelle und die neuen Lebensräume der Amphibien und Reptilien im Bereich von Schloss Urstein, Puch/Oberalm und Freimoos.

## Vortrag / Diskussion

Mag. Martin KYEK, Mag. Andreas MALETZKY und  
MAG. Stefan ACHLEITNER

**Großer Umzug – Absiedelung der Herpetofauna  
aus der Ursteiner Au - Hintergründe, Methoden,  
Ergebnisse**

**15. Mai 2003, 19.00 Uhr,**  
ÖNJ-Heim links vom Haus der Natur,  
Museumsplatz 5, 5020 Salzburg



## Exkursion Der Oberpinzgau - ein herpetologisches Highlight

**Treffpunkt:** 31. Mai 2003 um ca. 8:00 Uhr an der  
Lokalbahnstation Piesendorf

**Anreisemöglichkeit** mit Zug ab Salzburg Hbf ab  
5:24 Uhr, Umsteigen in Bischofshofen an 6:04, ab  
6:21 nach Zell am See an 7:12, ab 7:52, (Piesen-  
dorf an 8:08 Uhr), Mittersill an 8:42 Uhr

**Rückfahrmöglichkeit:** Zug ab Piesendorf 16:48,  
Zell am See an 17:08, ab 17:18; an Salzburg Hbf  
18:56 Uhr

**Exkursionsleitung/Auskunft:**  
Mag. Martin Kyek, Herpetologische AG,  
0664 / 2101471

## Ganztägige Fahrradexkursion

Die Strecke Piesendorf – Mittersill wird mit der Pinzgau-  
bahn zurückgelegt, dann geht es mit dem Rad über den  
Pirtendorfer Talboden, den Kälberrain, die Achenfurth,  
die Stubachmündung, die Lucialacke bei Niedersill  
über Hummersdorf nach Piesendorf. Besichtigt werden  
die Lebensräume von Laubfröschen, Gelbbauchunken,  
Ringelnattern, Grasfröschen, Erdkröten, Bergmolchen,  
Teichmolchen, Zauneidechsen und Blindschleichen.  
Neben der reizvollen Landschaft sind auch die umfang-  
reichen Aktivitäten der Biotopschutzgruppe Pinzgau  
des Naturschutzbundes zu bewundern. Brotzeit mit-  
nehmen und gut anziehen, die Radtour findet bei jedem  
Wetter statt. Radstrecke ca. 25 km.

**Jedes Mitglied macht uns und unsere Anliegen stärker.  
Danke für Ihre Unterstützung.**

Neumitglieder erhalten einen "Naturkundlichen Führer Glaserbachklamm"

**Geben Sie sich und der Natur eine Chance**

Beitrittskupon + Buchgutschein

Name: .....

Adresse: .....

Geburtsdatum oder Jahr: .....

Unterschrift: ..... Datum: .....

- Ja, ich/wir möchte/n zur Rettung und Bewahrung unserer Natur beitragen  
und wünsche/n in den NATURSCHUTZBUND Salzburg aufgenommen zu  
werden**
- Einzel-Mitglied (€ 24,- / Jahr inkl. Bezug der Zeitschrift Natur und Land)
- Familienmitgliedschaft (€ 30,- /  
Jahr inkl. Bezug der Zeitschrift Natur und Land)
- Ermäßigte Mitgliedschaft (€ 15,- / Jahr f. Studenten, Lehrlinge,  
Mindestrentner,...)
- Förderer (€ 120,- / Jahr)

**Bitte ausschneiden und einsenden an:  
Naturschutzbund Salzburg, Museumsplatz 5, 5020 Salzburg**

Josef Limberger

## Naturerlebnis Oberösterreich

**Die schönsten Wanderungen. Landschaft  
– Tiere & Pflanzen – Geologie**

NP-Buchverlag, St. Pölten, 2003,  
176 Seiten, ca. 100 Farbbilder, zahlrei-  
che Karten, Format 12 x 20,5 cm,  
ISBN 3-85326-138-8, Preis: € 19,90

25 Erlebnistouren durch die schönsten  
und interessantesten Landschaften  
Oberösterreichs, mit spannenden Natur-  
phänomenen sowie jeder Menge Tipps  
für besonders lohnende Naturbeobach-  
tungen – vom Biber über Orchideen bis  
zu Flussperlmuscheln werden darin prä-  
sentiert. Der Autor des Buches ist Vorsit-  
zender des Naturschutzbundes Ober-  
österreich.

B  
U  
C  
H  
T  
I  
P  
P

GZ 02Z031441 M, P.b.b. - Verlagspostamt 5020 Salzburg, Versand 5024, Er-  
scheinungsort Salzburg. Absender, Eigentümer, Herausgeber & Verleger:  
Österr. Naturschutzbund - Landesgruppe Salzburg. F.d.l.v.: Dr. Hannes AU-  
GUSTIN, alle: Museumsplatz 2, A-5020 Salzburg, Tel. 0662/642909, Fax  
0662/6437344, Mail: salzburg@naturschutzbund.at, Homepage: www.natur-  
schutzbund.at Blattlinie: @ktiv für NATUR und UMWELT. Sekretariat: Gabriele  
Esterer; Druck: Bubnik, 5323 Ebenau. DVR 0698261. Poste à taxe réduite

**NATUR**@ktiv

# ZOBODAT - [www.zobodat.at](http://www.zobodat.at)

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [NaturAktiv, Naturschutzbund Salzburg](#)

Jahr/Year: 2003

Band/Volume: [2003-1](#)

Autor(en)/Author(s): diverse

Artikel/Article: [NaturAktiv, Naturschutzbund Salzburg 2003/1 1-4](#)